



DAS HANDBUCH ZUR KAMERA

OLYMPUS Frank Exner
OM-D
E-M10 MARK IV

dpunkt.verlag



Frank Exner ist Fotofachbuchautor und Betreiber eines Kameraforums. Er verfügt über einen umfassenden Erfahrungsschatz aus über 30 Jahren Fotografie. Sein Fachwissen hat er bereits in zahlreichen Kamerabüchern unter Beweis gestellt. Seine fotografischen Schwerpunkte liegen in der Natur-, Sport- und Porträtfotografie. Er hat zahlreiche Bücher zu Sony- und Olympus-Kameras verfasst, beim dpunkt.verlag sind von ihm Bücher und Pocket Guides erschienen.

Papier
plus⁺
PDF.

Zu diesem Buch – sowie zu vielen weiteren dpunkt.büchern – können Sie auch das entsprechende E-Book im PDF-Format herunterladen. Werden Sie dazu einfach Mitglied bei dpunkt.plus⁺:

www.dpunkt.plus

Frank Exner

Olympus OM-D E-M10 Mark IV

Das Handbuch zur Kamera



dpunkt.verlag

Frank Exner
www.frank-exner.com

Lektorat: Rudolf Krahm
Copy-Editing: Alexander Reischert, www.aluan.de
Satz: Ulrich Borstelmann, www.borstelmann.de
Herstellung: Stefanie Weidner
Umschlaggestaltung: Helmut Kraus, www.exclam.de, unter Verwendung eines Produktfotos der Firma Olympus
Druck und Bindung: Firmengruppe APPL, aprinta Druck, Wemding

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN:
Print 978-3-86490-823-1
PDF 978-3-96910-155-1
ePub 978-3-96910-156-8
mobi 978-3-96910-157-5

1. Auflage 2021
Copyright © 2021 dpunkt.verlag GmbH
Wieblinger Weg 17
69123 Heidelberg

Hinweis:
Der Umwelt zuliebe verzichten wir auf die Einschweißfolie.

Schreiben Sie uns:
Falls Sie Anregungen, Wünsche und Kommentare haben, lassen Sie es uns wissen: hallo@dpunkt.de

Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung der Texte und Abbildungen, auch auszugsweise, ist ohne die schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und daher strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die im Buch verwendeten Soft- und Hardware-Bezeichnungen sowie Markennamen und Produktbezeichnungen der jeweiligen Firmen im Allgemeinen warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichem Schutz unterliegen.

Alle Angaben und Programme in diesem Buch wurden mit größter Sorgfalt kontrolliert. Weder Autor noch Verlag können jedoch für Schäden haftbar gemacht werden, die in Zusammenhang mit der Verwendung dieses Buches stehen.

5 4 3 2 1 0

Vorwort

Wer großen Wert auf Einstellbarkeit bis ins Detail legt, der ist mit der OM-D E-M10 Mark IV von Olympus bestens bedient. Unglaublich kompakt und mit klassischem Design zeigt dieses kleine Funktionswunder, was heutzutage machbar ist. Die Qualität der Fotos und Videos erreicht dabei Spiegelreflexkamera-Niveau. Trotz ihres soliden Gehäuses ist die Kamera angenehm leicht, sodass man sie gerne überall hin mitnehmen und bequem tolle Fotos und Videos machen kann. 4K-Videoaufnahmen, der Hochgeschwindigkeitsautofokus sowie die Möglichkeit, Panoramen direkt aus der Kamera zu erhalten, sind nur drei der vielen herausragenden Funktionen und Verbesserungen der OM-D E-M10 Mark IV.

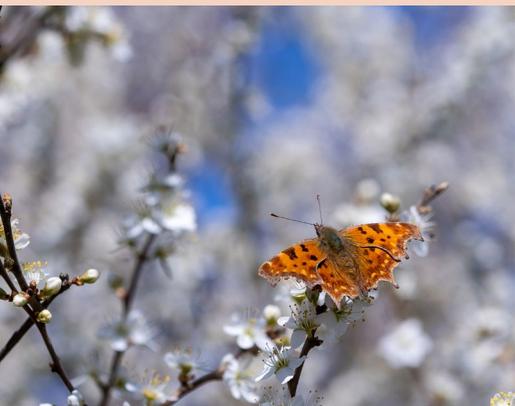
Dieses Buches soll Sie dabei unterstützen, die OM-D E-M10 Mark IV mit ihrem ganzen Potenzial kennenzulernen, und möchte Sie mit diesem Wissen zu überzeugenden Bilderergebnissen führen. Aber warum überhaupt ein Buch, wenn es doch eine Bedienungsanleitung gibt? Auf den folgenden Seiten werden viele Funktionen, die die Bedienungsanleitung nur anreißt, wesentlich detaillierter erklärt. Zudem erhalten Sie vielerlei Hinweise zu Einstellungen für konkrete Aufnahmesituationen und zahlreiche Tipps für die Fotopraxis. Schritt-für-Schritt-Anleitungen erleichtern Ihnen das konkrete Einstellen und Anpassen der verschiedenen Funktionen und Menüpunkte. Darüber hinaus werden typische wie auch ganz spezielle Einsatzfälle des Fotoalltags beschrieben und erklärt, wie Sie diese mit Ihrer OM-D E-M10 Mark IV meistern. So sind Sie auch in schwierigen Fotosituationen, etwa dem Fotografieren in der Nacht oder bei Gegenlicht, erfolgreich und perfektionieren nebenbei Ihre Fototechnik. Und wenn Sie die Technik erst beherrschen, steht Ihrer Kreativität nichts mehr im Wege, um großartige und überzeugende Fotos zu machen. In dieses Buch sind meine Erfahrungen, die ich in den letzten 35 Jahren in der Fotografie gesammelt habe, natürlich mit eingeflossen.

An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei meinem Lektor Rudolf Krahm und dem Team vom dpunkt.verlag bedanken. Ohne die vielen Menschen, die mich beim Schreibprozess fleißig unterstützt haben, wäre dieses Buch wohl nicht das, was es nun geworden ist.

Wenn Sie sich über meine weitere Arbeit informieren möchten, dann schauen Sie gern auf meiner Website vorbei: www.frank-exner.com

Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß bei der Lektüre dieses Buches und beim Fotografieren mit Ihrer Olympus OM-D E-M10 Mark IV!

Ihr Frank Exner
Januar 2021



Inhaltsverzeichnis

1 Der schnelle Einstieg 11

- 1.1 Das alles steckt in Ihrer Kamera 12
- 1.2 Praxistipps für die effiziente Kamerabedienung ... 15
- 1.3 Die OM-D E-M10 Mark IV für den Fotoalltag
vorbereiten 31
- 1.4 Dateiformate und Datenspeicherung 41
- 1.5 Die Vorteile des RAW-Formats 46

2 Immer perfekt scharfstellen51

- 2.1 Automatisch scharfstellen 52
- 2.2 Unbewegte Motive fokussieren 55
- 2.3 Bewegte Motive scharfstellen 59
- 2.4 Manuelles Scharfstellen 63
- 2.5 S-AF+MF: Automatik und manuelle
Einstellung kombinieren 67
- 2.6 Immer die richtige Belichtungszeit 67
- 2.7 Schärfere Bilder dank Bildstabilisator 71
- 2.8 Die Wirkung der Schärfentiefe 74
- 2.9 Auf sich selbst scharfstellen 76

3 Die Belichtung perfekt im Griff81

- 3.1 Die richtige Messmethode für jedes Motiv 82
- 3.2 Die Auswirkungen der Blende auf das Bild 88
- 3.3 Den optimalen ISO-Wert finden 95
- 3.4 Eine wertvolle Belichtungshilfe:
das Histogramm 104
- 3.5 Problemsituationen meistern mit der
Belichtungskorrektur 110
- 3.6 Hohe Kontraste beherrschen 115
- 3.7 Mehrfachbelichtungen mit Live Composite 119

4 Kreative Belichtungsprogramme für bessere Fotos 123

- 4.1 Für viele Situationen: der Automatikmodus 124
- 4.2 Mit den Motivprogrammen schnell zu besseren Fotos 127
- 4.3 Die Kreativprogramme richtig nutzen. 145
- 4.4 Einsatz von Effektfiltren 155
- 4.5 Die Tastenbelegung individuell anpassen. 158

5 Korrekte Farben und ein reines Weiß erzielen 161

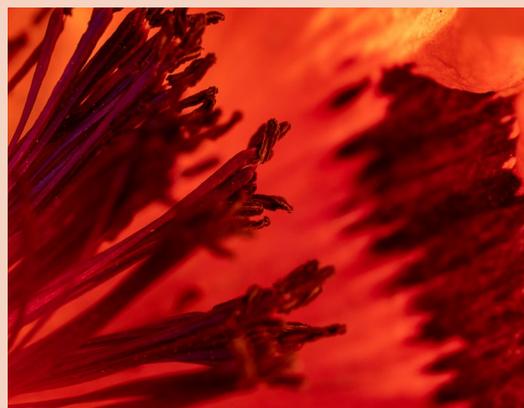
- 5.1 Die Weißabgleich-Optionen der OM-D E-M10 Mark IV. 162
- 5.2 Farbstiche auch in schwierigen Lichtsituationen vermeiden 169
- 5.3 Die Bildmodi gezielt einsetzen. 171
- 5.4 Farbraumeinstellungen richtig wählen 178

6 Gekonnter Blitzlichteinsatz 183

- 6.1 Blitzlicht perfekt einsetzen 184
- 6.2 Olympus-Blitzgeräte und empfehlenswerte Alternativen 186
- 6.3 Die perfekte Blitzsteuerung in den Kreativprogrammen. 190
- 6.4 Schwierige Blitzlichtsituationen meistern 194
- 6.5 Gegenlichtaufnahmen meistern 204
- 6.6 Grenzenlose Freiheit – externe Blitzgeräte kabellos steuern 207

7 Der Objektivratgeber 211

- 7.1 Für jeden Zweck den richtigen Objektivtyp 212
- 7.2 Vom Allrounder bis zum Spezialisten 219
- 7.3 Den Brennweitenbereich mit Konvertern erweitern 226
- 7.4 Welche Objektivfilter sind noch notwendig? 227





7.5	Weiteres nützliches Zubehör	229
7.6	Die richtigen Speicherkarten für Ihre Kamera	230
7.7	Die digitale Diashow am HD-TV	231

8 Die Drahtlosfunktionen nutzen 235

8.1	Die WLAN-Funktion einrichten.	236
8.2	Die OM-D E-M10 Mark IV per Smartphone bedienen	239
8.3	Drahtlos Bilder übertragen	243
8.4	Bilder mit der App OI.Share bearbeiten.	246

9 Menschen fotografieren 249

9.1	Menschen in Szene setzen	250
9.2	Bessere Bildwirkung bei Porträts erzielen	251
9.3	Gesichtserkennung: schnell und automatisch.	255

10 Natur- und Landschaftsfotografie 259

10.1	Sinnvolle Einstellungen und Tipps für die Natur- und Landschaftsfotografie	260
10.2	Der effektvolle Umgang mit der Perspektive im Weitwinkelbereich.	261
10.3	Perspektive gezielt straffen mit Teleobjektiven	264
10.4	Den Horizont gerade ausrichten	265
10.5	Panorama - das besondere Bildformat.	269

11 Nah- und Makrofotografie 275

11.1	Optimale Kameraeinstellungen für den Makrobereich	276
11.2	Makroobjektive und anderes nützliches Zubehör	280
11.3	Praxistipps im Makrobereich.	285

12 Architektur fotografieren 289

12.1 Gebäude in Szene setzen 290

12.2 Stürzende Linien und Verzeichnungen vermeiden 295

13 Perfekte Aufnahmen bei Dämmerung und in der Nacht 299

13.1 Die besondere Stimmung zur Blauen Stunde einfangen..... 300

13.2 Feuerwerk: die Kamera richtig einstellen..... 303

13.3 Schöne Nachtaufnahmen mit Pep 305

14 Der digitale Arbeitsablauf..... 311

14.1 Die Olympus-Software sinnvoll nutzen 312

14.2 RAW-Bilder entwickeln mit dem Olympus Workspace..... 317

14.3 Die Kamerasoftware auf dem Laufenden halten 330

15 Videos aufzeichnen 333

15.1 Einfache Videos aufnehmen 334

15.2 Den Bildstabilisator bei Videoaufnahmen verwenden..... 337

15.3 Das passende Videoformat wählen..... 338

15.4 Die Video-Modi der OM-D E-M10 Mark IV..... 339

15.5 Die Bildraten der OM-D E-M10 Mark IV 340

15.6 Der optimale Ton zum Video 340

15.7 Videos am Monitor und TV präsentieren 341

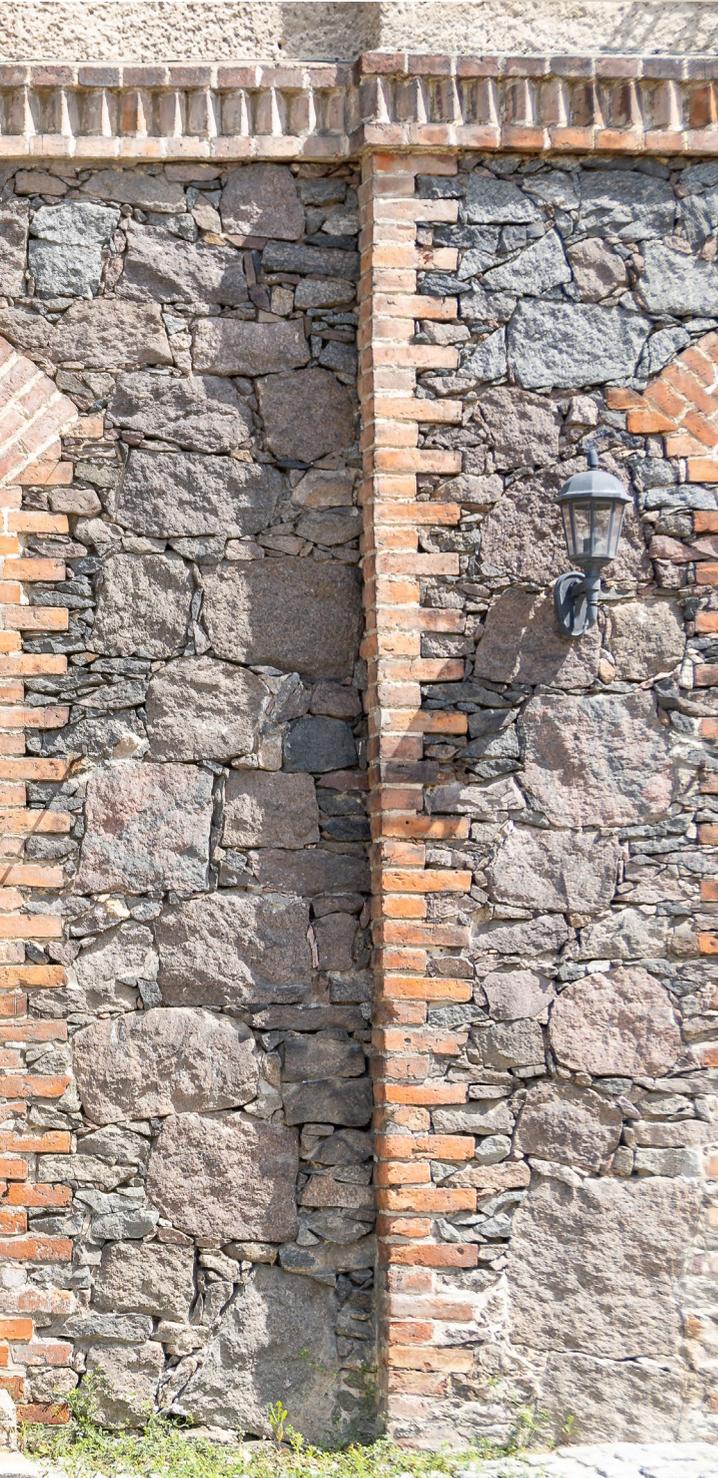
15.8 Zeitraffer-Videos mit der OM-D E-M10 Mark IV ... 343

15.9 Zeitlupenaufnahmen 345

Index 346







1

Der schnelle Einstieg

Dieses Kapitel gibt einen Einblick in die Technik der OM-D E-M10 Mark IV. Das Ziel dabei ist es, Ihnen einen perfekten Einstieg in das Fotografieren mit der OM-D E-M10 Mark IV zu ermöglichen. Sie lernen die wichtigsten Bedienelemente kennen und erfahren, wie Sie die Kamera am besten für den Fotoalltag vorbereiten. Dazu gehört auch der sichere Umgang mit dem Kameramenü. Konfigurieren Sie Datum, Uhrzeit und akustische Signale. Auch werden Tipps zum Stromsparen gegeben. Außerdem wird vermittelt, welches Dateiformat für welchen Anwendungsfall das sinnvollste ist.

34 mm | f4 | 1/250s | ISO 100

1.1 Das alles steckt in Ihrer Kamera

Olympus bringt nach drei Jahren Entwicklungszeit das überarbeitete Modell der OM-D E-M10 Mark III auf den Markt. Die OM-D E-M10 Mark IV wartet nun mit 20 Megapixel auf, was eine leichte Erhöhung zu den 16 Megapixeln des Vorgängermodells bedeutet. Damit werden Ihre Aufnahmen noch detailreicher.

Der Bildstabilisator wurde leicht verbessert und nun ist ein echter Panorama-Modus verfügbar. Auch der Autofokus wurde nochmals optimiert. Neben dem mechanischen steht nun auch ein elektronischer Verschluss zur Verfügung. Damit sind Verschlusszeiten bis zu 1/16.000s machbar.

Das Herzstück der OM-D E-M10 Mark IV: der Sensor

Bei einer Größe von 17,3×13mm (Four-Thirds-Standard) liefert der Live-MOS-Sensor der OM-D E-M10 Mark IV Daten von 20,3 Mio. Pixeln. Hochwertige Ausdrücke sind so bis zu DIN A2 möglich. Bei kleineren Ausdruckformaten besitzen Sie genügend Spielraum für den Beschnitt der Fotos.

Der Empfindlichkeitsbereich des Sensors erstreckt sich wie bisher von ISO 200 bis ISO 25.600 (die Einstellung LOW entspricht ISO 100). Bis ISO 3200 kann das Rauschen des Sensors als gering eingeschätzt werden. Die Datenaufbereitung übernimmt der bekannte Prozessor TruePic VIII. Vor Staub wird der Sensor der OM-D E-M10 Mark IV mittels *Supersonic Wave Filter* geschützt.

Monitor und Sucher

Der elektronische Sucher der OM-D E-M10 Mark IV liefert eine Auflösung von 2,36 Mio. Pixeln, was ein scharfes Sucherbild garantiert. Der Monitor kommt mit 1,037 Mio. Pixeln daher und ist nun auch nach unten klappbar, was für Vlogger (Video-Bloggern) und bei Selfies hilfreich ist. Der Monitor ist als Touchscreen ausgelegt. Eine Bedienung der Kamera per Fingertipp direkt auf dem Monitor ist damit möglich. Der Sucher und der Monitor bieten ein 100%-Bildfeld. Es werden Ihnen also keine Randbereiche vorenthalten und Sie sehen genau das, was auch später auf dem Bild zu sehen ist. Wichtig

für Brillenträger: Am Sucher lässt sich eine Dioptrienkorrektur von -4 bis $+2$ Dioptrien einstellen. So können Sie bequem auch ohne Brille fotografieren.



Abbildung 1.1: Der Monitor lässt sich nach oben und unten schwenken. Neu ist eine »Selfie-Stellung« des Monitors. Per Fingertipp auf den Touchscreen können Sie die Kamera bedienen (Bild: Olympus).

WLAN-Verbindungen

Die OM-D E-M10 Mark IV verfügt über die Möglichkeit, drahtlos eine Verbindung zum Smartphone oder ähnlichen Geräten herzustellen. Fotos und Videos können so leicht übertragen werden. Ebenso leicht lässt sich die OM-D E-M10 Mark IV per Smartphone fernsteuern. Eine Kopplung der Geräte mit der OM-D E-M10 Mark IV per NFC (Near Field Communication, Nahfeldkommunikation) ist nicht vorgesehen. Zur einfachen Kopplung wird hier stattdessen ein QR-Code verwendet. Detaillierte Informationen zur WLAN-Verbindung finden Sie im Abschnitt »Die WLAN-Funktion einrichten« ab Seite 236.

Bluetooth

Der OM-D E-M10 Mark IV wurde von Olympus ein Bluetooth-Modul (Low Energy Version 4.2) mitgegeben. Koppeln Sie einfach Ihr Smartphone mit der Kamera und übertragen Sie so die Standorte der Bildaufnahmen in die Bilddateien. Später können Sie am Computer diese Daten auslesen und dadurch erkennen, wo die Bilder aufgenommen wurden.

Bildstabilisator

Ein Highlight der OM-D E-M10 Mark IV ist sicherlich der Bildstabilisator. Er arbeitet in fünf Richtungen, kann also horizontale und vertikale Verwacklungen, aber auch solche durch leichtes Kippen der Kamera nach vorn und hinten ausgleichen. Einem Verwackeln etwa bei wenig Licht und damit längeren Belichtungszeiten wird so wirkungsvoll entgegengewirkt.



Abbildung 1.2: Der Sensor der OM-D E-M10 Mark IV lässt sich über Elektromagneten bewegen und kann so ungewollte Kamerabewegungen ausgleichen (Bild: Olympus).

Wo bei anderen Systemen schon die Arbeit mit Stativen notwendig wird, nehmen Sie mit der OM-D E-M10 Mark IV noch verwacklungsfreie Bilder oder Videos per Hand auf. Detaillierte Informationen zum Bildstabilisator finden Sie im Abschnitt »Schärfere Bilder dank Bildstabilisator« ab Seite 71.

Gehäuse

Die OM-D E-M10 Mark IV besteht aus einem stabilen und trotzdem nur 383 Gramm (inkl. Akku und Speicherkarte) wiegenden leichten Gehäuse. Die Haptik ist sehr angenehm und wertig. Trotz des recht kleinen Gehäuses lässt sich die Kamera sehr gut halten, wenn man kleine bis mittelgroße Hände hat. Für größere Hände oder eine längere Laufzeit der Kamera bietet sich der Einsatz eines Kameragriffes an.

1.2 Praxistipps für die effiziente Kamerabedienung

In den folgenden Abschnitten soll der Grundstein für den kreativen Umgang mit Ihrer OM-D E-M10 Mark IV gelegt werden. Um schnell in das Fotovergnügen einzusteigen, ist es von Vorteil, sich mit den wichtigsten Bedienelementen und Kameraeinstellungen vertraut zu machen. Deshalb gebe ich Ihnen hier einen Überblick und gehe auf die wichtigsten Einstellungen auch schon kurz ein. Im Laufe des Buches erfahren Sie dann alles über die Funktionen.

Die Bedienelemente der OM-D E-M10 Mark IV

Die OM-D E-M10 Mark IV verfügt über eine gute Ausstattung mit zahlreichen Bedienelementen und drei programmierbaren Funktionstasten. Damit Sie immer schnell und sicher die richtige Taste oder den passenden Schalter zur gesuchten Funktion finden, erhalten Sie in diesem Abschnitt einen Überblick über die vorhandenen Bedienelemente. In den folgenden Abschnitten lernen Sie dann die verschiedenen Funktionen im Detail kennen. Schalten Sie die Kamera mithilfe des An-/Aus-Hebels zunächst ein.



Abbildung 1.3: Die OM-D E-M10 Mark IV bietet Ihnen zahlreiche Bedienelemente, die zum Teil auch programmierbar sind (Bild: Olympus).

- 1 Taste *Kurzwahl* zur Funktionsauswahl, abhängig vom gewählten Programm.
- 2 Mit dem Ein-/Aus-Hebel (ON/OFF) schalten Sie die Kamera ein bzw. wieder aus. In Stellung *UP* lässt sich das interne Blitzgerät ausklappen.
- 3 Die beiden Mikrofone (Stereo) dienen der Aufzeichnung des Tons beim Filmen.
- 4 Programmwählscheibe zum Einstellen der einzelnen Programme und zum Abrufen der Programmspeicherplätze
- 5 Vorderes Einstellrad mit verschiedenen Funktionen wie z. B. Blendenwahl im Programm *A* oder Belichtungszeitwahl im Programm *S*
- 6 Auslöser zum Scharfstellen (bei halb gedrücktem Druckknopf) und Starten des Auslösevorgangs
- 7 Taste *Digitaler Konverter* zur Nutzung des Digitalzooms. Eine zweifache (digitale) Vergrößerung ist hier einstellbar.
- 8 Video-Taste zum Starten und Stoppen einer Videoaufnahme. Im Wiedergabemodus können Sie mit dieser Taste Bilder auf ein Smartphone übertragen und in soziale Netzwerke freigeben.
- 9 AEL/AFL-Taste zur Speicherung der Belichtung bzw. des Fokus
- 10 Hinteres Einstellrad, siehe 5
- 11 Anschluss für externes Blitzgerät



- 1 Anschlussabdeckung für HDMI- und USB-Anschluss
- 2 Die Ösen dienen der Befestigung z. B. eines Schulterriemens.
- 3 Mit dem ausklappbaren internen Blitzgerät können Sie aus nächster Nähe das Motiv aufhellen, wenn z. B. nicht genug natürliches Licht zur Verfügung steht.
- 4 Das Selbstauslöser-Lämpchen signalisiert das Ablaufen der Zeit bei einem Selbstauslösevorgang. Die zweite Aufgabe dieser LED ist die Aufhellung der näheren Umgebung, um den Autofokus bei wenig Licht zu unterstützen.
- 5 Bei gedrücktem Objektiventriegelungsknopf können Sie das Objektiv entriegeln und dann nach links abschrauben.
- 6 Hier befinden sich die Kontakte für die Spannungsversorgung und Steuerung des Objektivs.
- 7 Der Bildsensor ist für die Aufnahmen der Bilder bzw. Videos zuständig.
- 8 Diese Markierung muss beim Ansetzen des Objektivs mit der Markierung am Objektiv übereinstimmen.

Abbildung 1.4: Die OM-D E-M10 Mark IV von vorn (Bild: Olympus)



Abbildung 1.5: Die OM-D E-M10 Mark IV von hinten
(Bild: Olympus)

- 1 3-Zoll-TFT-LCD-Monitor mit Touchscreen zur Bedienung der Kamera per Fingertipp.
- 2 Mit dem Dioptrieneinstellrad geben Sie als Brillenträger Ihre Dioptrienstärke vor, falls Sie ohne Brille fotografieren möchten.
- 3 Mit dem elektronischen Sucher sehen Sie das Echtzeitbild in 100%-Größe. Auch bei schwierigen Lichtsituationen wie Gegenlicht haben Sie so alles im Griff.
- 4 Der Näherungssensor stellt fest, ob sich ein Objekt in der Nähe des Suchers befindet, was im Normalfall das Auge ist. Die OM-D E-M10 Mark IV schaltet dann von Monitor- auf Sucherausgabe um. Sobald Sie den Monitor neigen, wird die Funktion deaktiviert.
- 5 Per  (LV)-Taste wechseln Sie manuell in den Live-View-Modus und zurück, wenn der Augensensor deaktiviert wurde. Zum Deaktivieren drücken Sie diese Taste etwa zwei Sekunden und wählen die entsprechende Option.
- 6 Lautsprecher zur Wiedergabe des Tons bei Videos und von Signalen z. B. beim Scharfstellen

- 7 Mit der Taste *MENU* erreichen Sie das Softwaremenü Ihrer OM-D E-M10 Mark IV und können hier die Kamera konfigurieren und Aktionen wie das Formatieren der Speicherkarte auslösen.
- 8 *INFO*-Taste zum Umschalten der Informationsanzeige für Aufnahme und Wiedergabe
- 9 *ISO*-Taste zur Wahl der Sensorempfindlichkeit. Weitere Infos ab Seite 95.
- 10 Taste zur Auswahl der Fokusfelder und der Gesichtserkennungsoptionen
- 11 ⚡-Taste zur Auswahl der Blitzmodi (Die Tasten 11–14 dienen zudem dem Navigieren z. B. in Menüs.)
- 12 Die *OK*-Taste dient dem Quittieren der Eingaben sowie dem Zu- und Abschalten der Live-Kontrolle, mit der eine Funktionsauswahl eingeblendet wird.
- 13 Mit der Taste   können Sie den Bildfolgemodus wählen, also z. B. festlegen, ob Sie Einzel- oder Serienaufnahmen anfertigen wollen.
- 14 Taste  zur Wiedergabe von Bildern und Videos
- 15 Während des Ladens des Akkus der OM-D E-M10 Mark IV leuchtet diese LED-Lampe.
- 16 Taste  zum Löschen von Bildern und Videos

Der Auslöser

Mit dem Auslöser können Sie nicht nur die Bildaufnahme starten, er besitzt auch noch eine zweite Funktion: Drücken Sie den Auslöser 17 nur halb herunter, erhält die Kamera den Befehl zum Scharfstellen. Die Kamera benötigt zum Scharfstellen etwas Zeit. Kontrollieren Sie diesen Vorgang am besten im Sucher oder auf dem Monitor. Drücken Sie den Auslöser erst dann ganz durch, wenn Sie sicher sind, dass die Kamera nach Ihren Wünschen scharfgestellt hat. Wichtig ist auch, den Auslöser gefühlvoll durchzudrücken. Ansonsten müssen Sie allein durch den Auslösevorgang mit verwackelten Aufnahmen rechnen. Ein halb gedrückter Auslöser startet (in der Standardeinstellung) zudem den Bildstabilisator. Der Auslöser dient auch zur Reaktivierung der Kamera, wenn sie sich im Ruhemodus (*Stand-by*) befindet.



Abbildung 1.6: Der Auslöser 17 kann unter Umständen mit der ähnlich aussehenden Erhebung 18 am hinteren Einstellrad verwechselt werden. (Bild: Olympus)



Abbildung 1.7: Programmwählscheibe zur Wahl des Programms (Bild: Olympus)



Abbildung 1.8: Die »OK«-Taste und die Tasten ISO, [•••], [] und [] dienen zum Bestätigen von Einstellungen und zur Navigation in den Menüs, die »MENU«-Taste 2 zur Auswahl des Einstellungsmenüs (Bild: Olympus).

Schaltzentrale Programmwählscheibe

Die Programmwählscheibe 1 finden Sie an der rechten Oberseite der OM-D E-M10 Mark IV. Bevor Sie mit dem Fotografieren beginnen, prüfen Sie hier den eingestellten Aufnahmemodus. Denn es kann leider schon mal vorkommen, dass sich die Programmwählscheibe versehentlich verstellt hat. Über diese sind die Vollautomatiken **AUTO** und **P** (Programmautomatik), die Kreativprogramme **A** (Blendenvorwahl-Modus), **S** (Verschlusszeitvorwahl-Modus) und **M** (manuelle Belichtung) sowie die Motivprogramme **SCN** anwählbar, außerdem die Filmfunktion **ART**, die Funktion **AP**, mit der Sie schnell spezielle Modi wie z. B. *Live Composite* erreichen können, und die EffektfILTER **ART**. Die Vollautomatik sowie die Motivprogramme sind vor allem für Fotografieranfänger oder sehr spontane Aufnahmegelegenheiten gedacht. Der Umstieg auf die Kreativprogramme ist schon etwas anspruchsvoller und benötigt ein wenig Einarbeitungszeit, aber die Mühe lohnt sich. Und nur so können Sie maximalen Einfluss auf Ihre Aufnahmen nehmen.

Die MENU-Taste

Über die **MENU**-Taste 2 erreichen Sie das Softwariemenü der Kamera. Hier finden Sie allgemeine Kameraeinstellungen wie Sprache, Datum, Uhrzeit oder auch die Einstellung von Signaltönen. Andererseits werden Sie vermutlich das Menü regelmäßig für die Festlegung der Bildqualität und anderer Aufnahmebedingungen verwenden. Olympus hat das Menü in fünf Kategorien unterteilt, was die Suche nach den einzelnen Funktionen erleichtert. Allerdings gibt es zum Teil sehr viele Untermenüs, was das Auffinden der richtigen Funktion gerade anfangs erschweren kann.

- **Aufnahme-Menü 1:** Es enthält grundlegende Einstellungen, die für Foto- und Videoaufnahmen von Bedeutung sind.
- **Aufnahme-Menü 2:** Hier haben Sie die Möglichkeit, erweiterte Funktionen der Kamera Ihren Wünschen entsprechend zu wählen beziehungsweise einzustellen.
- **Video-Menü:** Hier finden Sie alle Einstellmöglichkeiten und Funktionen für die Aufnahme von Videos.

-  *Wiedergabe-Menü*: In diesem Menü nehmen Sie alle Einstellungen für die Ausgabe der Fotos oder Videos vor. Zum Beispiel ist es hier auch möglich, Bilder an Ihr Smartphone zu schicken. Außerdem können Sie hier Bilder bearbeiten und löschen.
-  *Anwender-Menü*: Hier finden Sie diverse Einstellungsmöglichkeiten der Kamera – angefangen bei der Autofokuseinstellung über die Wahl der Belichtungsmessung bis zur Einstellung der Nivellierung.
-  *Einstellungsmenü*: Dieses Menü enthält grundlegende Kamerafunktionen wie die Monitorhelligkeit, die WLAN-Einstellungen, Datum und Uhrzeit sowie die Spracheinstellungen. Hier finden Sie auch die Versionsnummer der Firmware Ihrer OM-D E-M10 Mark IV und des Objektivs.

Sind Menüpunkte in der aktuellen Einstellung nicht aktivierbar, dann werden sie ausgegraut dargestellt.

Eine Ebene zurück gelangen Sie mit der *MENU*-Taste. Drücken Sie den Auslöser, während Sie sich im Menü befinden, dann wird die aktuelle Auswahl nicht gespeichert.

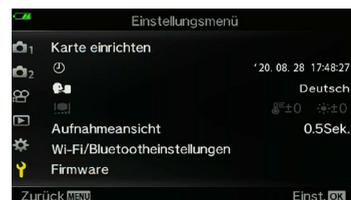
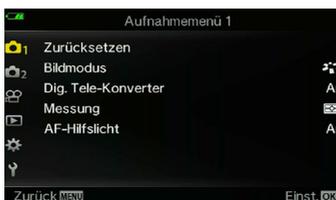
In der Grundeinstellung werden für jeden Menüpunkt Informationen in einem kleinen Einblendfenster angezeigt. Haben Sie sich schon mit der Kamera vertraut gemacht oder stört Sie generell das Fenster, da es Menüpunkte verdeckt, dann schalten Sie diese Funktion einfach per *INFO*-Taste ab. Über diese Taste können Sie die Hilfe jederzeit auch wieder aktivieren, wenn Sie im Menü navigieren.

Arbeiten Sie zum ersten Mal mit einer Olympus-Kamera, braucht es sicherlich etwas Geduld, sich in die neue und auf den ersten Blick etwas unübersichtliche Menüstruktur einzuarbeiten. Mit der Zeit werden Sie aber merken, dass sich das Menü recht intuitiv bedienen lässt. Der folgende Workshop soll Ihnen anhand eines Beispiels (die Einstellung von Datum und Uhrzeit) das Funktionsprinzip der Menüs Ihrer OM-D E-M10 Mark IV erläutern.

Das Kameramenü verwenden

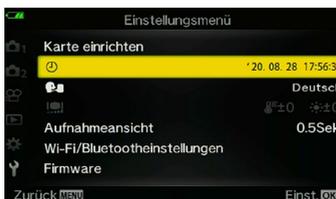
1 Menü aufrufen und Kategorie wählen

Drücken Sie die *MENU*-Taste, um in das Kameramenü zu gelangen; mit den Tasten ∇ (Bildmodus) ∇ (ISO) \triangleleft (AF) \triangleright (AF) ∇ (AF) navigieren Sie durch das Menü. Die OM-D E-M10 Mark IV merkt sich, an welcher Stelle Sie sich zuletzt im Menü befunden haben. Drücken Sie deshalb gegebenenfalls die Taste \triangleleft beziehungsweise die *MENU*-Taste (wenn nötig, auch mehrfach), um auf die erste Menüebene mit den fünf Kategorien zu gelangen. Wählen Sie nun mit den Tasten \triangleleft \triangleright die gewünschte Kategorie aus, in diesem Beispiel das Menü ∇ .



2 Menüpunkt wählen

Mit der *OK*-Taste gelangen Sie in die Untermenüebene. Von hier aus manövrieren Sie mit der Taste ∇ zum Menüpunkt ∇ . Drücken Sie die *OK*-Taste, um in das Untermenü zu gelangen.

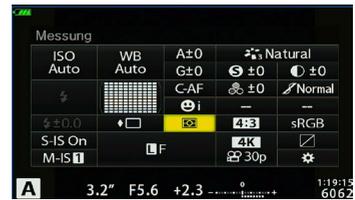


3 Uhrzeit einstellen

Mit den Tasten \triangleleft \triangleright nehmen Sie Änderungen vor. Mit den Tasten \triangleleft \triangleright wechseln Sie zum nächsten Feld. Im letzten Feld können Sie die Anzeige-Reihenfolgen von Tag, Monat und Jahr einstellen. Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie die *OK*-Taste.

4 Das Schnelleinstellungsmenü verwenden

Besonders oft verwendete Einstellungen können Sie über die Taste - (Kurzwahl) erreichen. In diesem Schnellmenü, das Olympus *LV-Monitor-Funktionsanzeige* nennt, finden Sie zunächst eine Übersicht diverser Einstellungen. Aber auch ein schnelles Ändern der Einstellwerte ist möglich. Dazu navigieren Sie mit den Tasten     beziehungsweise dem hinteren Einstellrad zur gewünschten Funktion. Drücken Sie die OK-Taste, um den zu ändernden Wert zu wählen, oder drehen Sie am vorderen Einstellrad, um Werte direkt zu ändern.



5 Funktion auswählen

Am unteren Displayrand werden Ihnen nun die möglichen Funktionen angezeigt. Mit dem vorderen Einstellrad oder den Tasten   ändern Sie den Wert, und über die OK-Taste speichern Sie Ihre Wahl. Sobald Sie den Auslöser drücken, schließt sich das Menü. Die eingestellten Werte werden dabei übernommen.



6 Live Kontrolle

Mit *Live Kontrolle* haben Sie eine weitere Möglichkeit, auf ausgewählte Einstellungen zuzugreifen, die abhängig vom gewählten Programm sind. Drücken Sie dazu die OK-Taste. Sie können so z. B. während der Änderung von Einstellungen auf dem Monitor die entsprechende optische Wirkung am Aufnahmeobjekt überprüfen. In der rechten Auswahlleiste finden Sie die Funktionen und im unteren Bereich die zugehörigen Optionen. Navigieren und Ändern funktioniert analog zum Schnellmenü.





Abbildung 1.9: Mit der »INFO«-Taste wählen Sie den Umfang der Aufnahmeinformationen auf dem Monitor beziehungsweise im Sucher (Bild: Olympus).

Die Anzeigemodi

Am Rand des Monitors oder Suchers lassen sich wichtige Informationen anzeigen. So sind Sie jederzeit z. B. über die Belichtungszeit oder die gewählte Blende im Bilde. Die OM-D E-M10 Mark IV bietet Ihnen hier vier unterschiedliche Anzeigemöglichkeiten an. Die einzelnen Modi schalten Sie mit der INFO-Taste 1 durch:

- **Informationsanzeige:** Hier werden die Blende, die Verschlusszeit und diverse weitere Informationen angezeigt.
- **Nur Bild:** Möchten Sie sich allein auf das Bild konzentrieren, dann wählen Sie diese Anzeige. Hier werden sämtliche Informationen ausgeblendet.
- **Nivellierungsanzeige:** Eine Wasserwaage wird eingeblendet. Dieses Hilfsmittel ist unter anderem sehr nützlich, wenn der Horizont im Bild gerade erscheinen soll.
- **Histogrammanzeige:** Diese Anzeige blendet ein Live-Histogramm ein. Weitere Informationen zum Histogramm erhalten Sie auf Seite 104.



Abbildung 1.10: Die verschiedenen Anzeigen: Informationsanzeige 1, nur Bild 2, Histogrammanzeige (»Anwender 1«) 3, Nivellierungsanzeige (»Anwender 2«) 4

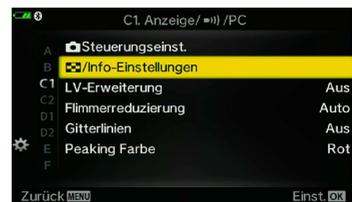
Wird die Kamera eingeschaltet oder beenden Sie durch Drücken des Auslösers den Ruhezustand, werden kurz erweiterte Informationen eingeblendet. Drücken Sie den Auslöser, wird zusätzlich die gewählte Brennweite am Objektiv angezeigt.

Benötigen Sie nicht alle eingeblendeten Informationen oder möchten Sie z. B. neben der Histogramm- auch die Nivellierungsanzeige eingeblendet bekommen, dann passen Sie die Darstellung an Ihre Bedürfnisse an. Lesen Sie dazu die nachfolgende Anleitung.

Die Displayansichten anpassen

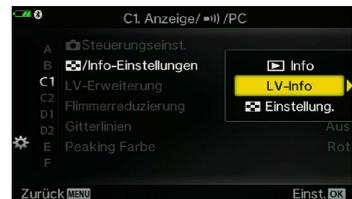
1 Menü wählen

Drücken Sie die **MENU**-Taste und wählen Sie das Menü  **/Info-Einstellungen**.



2 LV-Info wählen

Drücken Sie die **OK**-Taste und wählen Sie den Eintrag **LV-Info** mit den Tasten **▲▼** aus. Drücken Sie dann die **OK**-Taste.



3 Anzeigemodi wählen

Wählen Sie nun mit den Tasten **▲▼** beziehungsweise **OK**, welche Anzeigeelemente zu sehen sein sollen, wenn Sie die **INFO**-Taste im Aufnahmemodus mehrmals drücken.

4 Anwendermodi einstellen

Navigieren Sie zum Menüpunkt **Anwender 1** und drücken Sie die Taste **▶**. Hier können Sie neben dem Histogramm den Licht- und Schattenwarner (*Lichter & Schatten*) sowie die *Wasserwaage* wählen. Diese erscheinen dann in der jeweiligen Info-Anzeige.



Standardmäßig ist bei **Anwender 1** die Histogrammanzeige und bei **Anwender 2** die Wasserwaage eingestellt.



Anzeige der Aufnahmeeinstellungen

Ihre OM-D E-M10 Mark IV bietet im Aufnahmemodus alle relevanten Informationen direkt auf dem Monitor an. Im Folgenden finden Sie die entsprechenden Erklärungen zu den dargestellten Piktogrammen. Im Fotoalltag werden Sie diese Ansicht sicher nicht immer eingeschaltet haben, weil dadurch der Blick auf das eigentliche Motiv eingeschränkt ist. Doch ab und zu lohnt es sich, auf die Einstellungen zu schauen und zu prüfen, ob alles noch Ihren Vorstellungen entspricht.

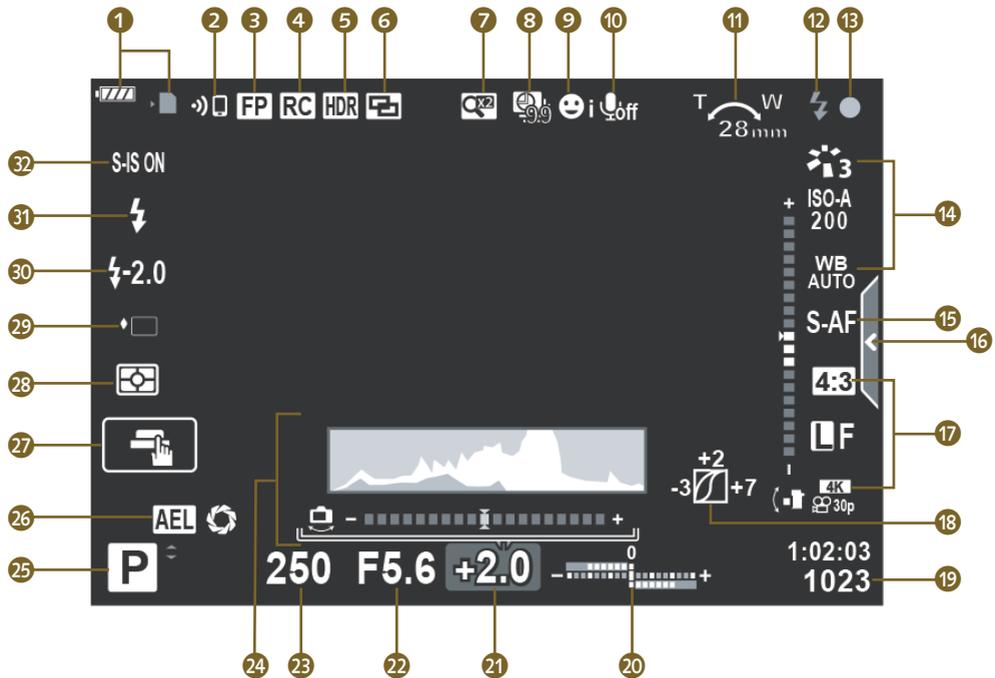


Abbildung 1.11: Mögliche Monitoranzeigen der OM-D E-M10 Mark IV

- 1 Akkuladestatus und Kartenzugriffsanzeige (wird angezeigt, wenn ein Schreibvorgang auf die Speicherkarte erfolgt)
- 2 WLAN-Verbindung 
- 3 Super-FP-Blitzmodus
- 4 RC-Modus (drahtlos Blitzen)
- 5 Automatische Belichtungsreihe/HDR-Funktion
- 6 Mehrfachbelichtung
- 7 Telekonverter-Funktion
- 8 Intervallaufnahme
- 9 Gesichts-/Augenerkennung
- 10 Videoton
- 11 Gewählte Brennweite/Zoombetriebsrichtung, Temperaturwarnung
- 12 Blitz (blinkt, wenn der Blitz geladen wird)
- 13 Autofokusbestätigung
- 14 Effektfiler/Motivprogramm/Bildmodus (oben), ISO-Empfindlichkeit (Mitte), Weißabgleich (unten)
- 15 Autofokusmodus
- 16 Live-Info
- 17 Bildseitenverhältnis (oben), Bildqualität (Mitte), Filmqualität (unten)
- 18 Korrektur der Gradationskurve
- 19 Geschätzte verfügbare Aufnahmezeit (oben) und geschätzte Anzahl von Fotos, die noch auf die Speicherkarte passen (unten)
- 20 Oben: Blitzstärkensteuerung, unten: Belichtungs-korrektur-Anzeige
- 21 Belichtungskorrekturwert
- 22 Blendenwert
- 23 Verschlusszeit
- 24 Histogramm (oben), Wasserwaage (unten)
- 25 Aufnahmemodus
- 26 Vorschau (bei gedrückter Abblendtaste; rechts), AE-Speicher (Mitte)
- 27 Touchscreen-Funktion
- 28 Belichtungsmessmodus
- 29 Serienaufnahme  /Selbstausslöser  /Anti-Schock , Lautlose Aufnahme 
- 30 Blitzstärkensteuerung (Blitzbelichtungskorrektur)
- 31 Blitzmodus
- 32 Bildstabilisator

Anzeigeinformationen im Wiedergabemodus

Die OM-D E-M10 Mark IV verfügt über drei unterschiedliche Informationsanzeigen, die sich im Wiedergabemodus einblenden lassen. Nachdem Sie die Taste  gedrückt haben, können Sie per *INFO*-Taste auch hier, wie im Aufnahmemodus, durch die einzelnen Modi manövrieren. Sie können zwischen einer Anzeigevariante ohne Informationen, einer mit geringem Anzeigehalt und einer mit umfangreichen Informationen inklusive Histogrammdarstellung wählen. Neben dem Gesamthelligkeitshistogramm werden auch die Histogramme für die roten, grünen und blauen Tonwerte im Bild angezeigt.

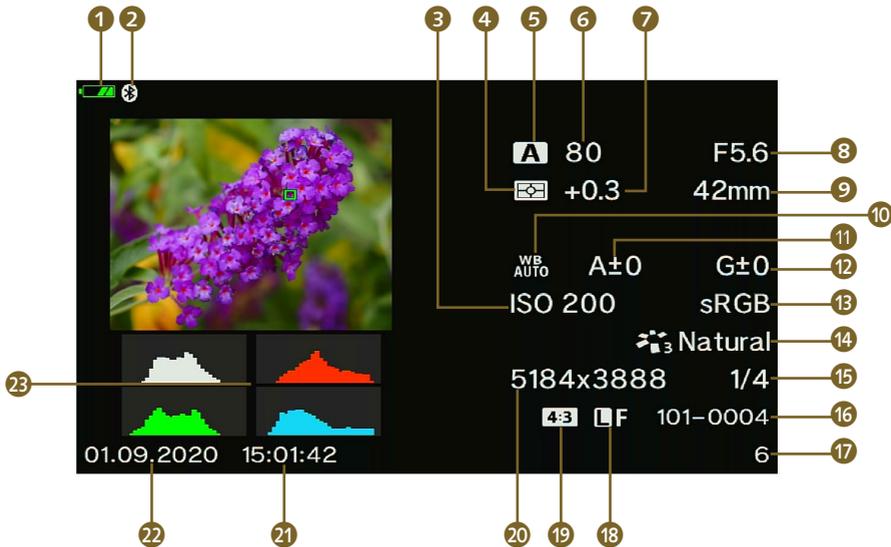


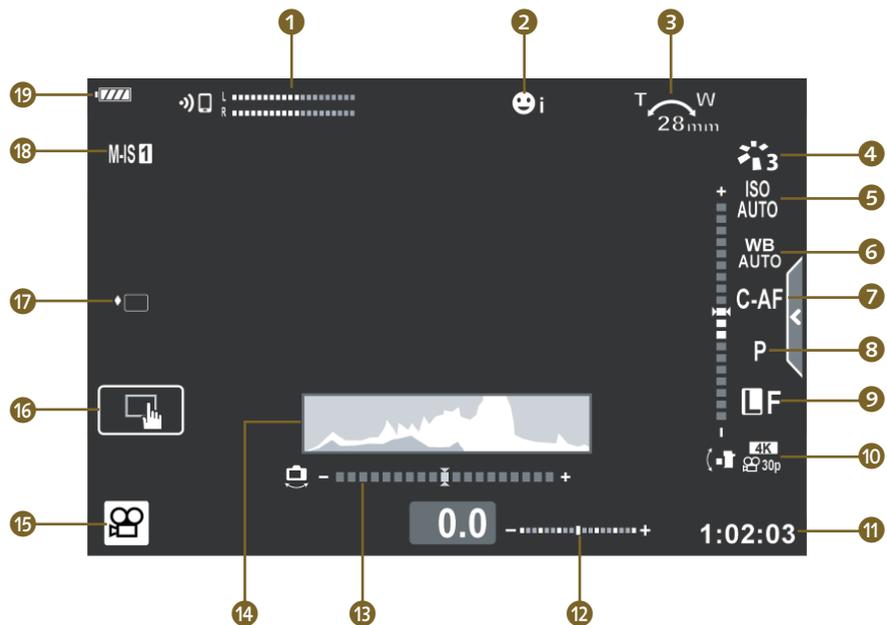
Abbildung 1.12: Monitoranzeige mit Histogrammansicht: Hier werden neben den allgemeinen Informationen zum aufgenommenen Bild auch verschiedene Histogramme angezeigt.

- 1 Akku-Ladung
- 2 Status der Bluetooth-Verbindung
- 3 ISO-Empfindlichkeit
- 4 Belichtungsmessmodus
- 5 Aufnahmemodus
- 6 Belichtungszeit (hier 1/80 s)
- 7 Belichtungskorrektur
- 8 Blende
- 9 Brennweite
- 10 Weißabgleich
- 11 Weißabgleich-Kompensation (Rot – Blau)
- 12 Weißabgleich-Kompensation (Grün – Magenta)
- 13 Farbraum
- 14 Bildmodus
- 15 Kompressionsrate (Bildqualität)
- 16 Dateinummer
- 17 Bildnummer
- 18 Aufzeichnungsmodus (Bildqualität)
- 19 Bildseitenverhältnis
- 20 Pixelanzahl (Bildqualität)
- 21 Uhrzeit
- 22 Datum
- 23 Histogramme (Helligkeitshistogramm und Verteilung der roten, grünen und blauen Tonwerte)

Monitoranzeige im Video-Modus

Im Video-Modus weicht die Darstellung der Monitoranzeige leicht von der in anderen Aufnahmemodi ab. Zusätzlich wird Ihnen beispielsweise der Aufnahmepegel der beiden Mikrofone (links und rechts) oben links auf dem Monitor dargestellt. So können Sie gut überprüfen, ob die Tonaufnahme etwa zu leise oder übersteuert erfolgt, und entsprechende Gegenmaßnahmen ergreifen – also etwa dichter an das Geschehen herangehen oder sich weiter entfernen oder auch die Empfindlichkeit der Mikrofone per Menü **• I • Aufnahmelautstärke** steuern. Darüber hinaus sehen Sie unten rechts auf dem Monitor, ob die Aufnahme läuft (**•REC**) und wie lange die Kamera bereits aufnimmt.

Abbildung 1.13: Monitoranzeige im »Video«-Modus während der Aufnahme



- | | |
|---------------------------------------|--------------------------------------------|
| 1 Lautstärke-Aufnahmepegelanzeige | 10 Filmqualität |
| 2 Gesichts-/Augenerkennung | 11 geschätzte Aufnahmezeit |
| 3 Gewählte Brennweite | 12 Belichtungskorrektur |
| 4 Effektfiler/Motivprogramm/Bildmodus | 13 Nivellierungsanzeige (Wasserwaage) |
| 5 ISO-Empfindlichkeit | 14 Histogramm |
| 6 Weißabgleich | 15 Aufnahmemodus |
| 7 Autofokuseinstellung | 16 Touchscreen-Funktion |
| 8 Aufnahmemodus | 17 Serienaufn./Selbstausröser/Lautl. Aufn. |
| 9 Bildqualität (Fotos) | 18 Bildstabilisator |
| | 19 Akkuladestand |